



LRGV - Landesrecht Gesetze und Verordnungen

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 21.01.1981

Fassung

Gültig ab: 10.12.2008

Verordnung über den Vertreter des öffentlichen Interesses in Verfahren nach dem Transsexuellengesetz

Vom 21. Januar 1981

Aufgrund des § 3 Abs. 3 des Transsexuellengesetzes (TSG) vom 10. September 1980 (BGBl. I S. 1654) wird verordnet:

§ 1

Fußnoten zu § 1

§§ 1 und 2 neu gefasst durch Artikel 147 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005
([GV. NRW. S. 274](#)), in Kraft getreten am 28. April 2005.

Die Aufgabe des Vertreters des öffentlichen Interesses in Verfahren nach dem Transsexuellen-
gesetz wird von dazu bestellten Beschäftigten bei den Bezirksregierungen wahrgenommen.

§ 2

Fußnoten zu § 2

§§ 1 und 2 neu gefasst durch Artikel 147 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005
([GV. NRW. S. 274](#)), in Kraft getreten am 28. April 2005.

§ 2 Satz 2 zuletzt geändert durch Artikel 12 der VO vom 18. November 2008 ([GV. NRW. S. 729](#)), in Kraft getreten am 10. Dezember 2008.
GV. NW. ausgegeben am 11. Februar 1981.

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2010 außer Kraft.

Die Landesregierung
des Landes Nordrhein-Westfalen

Hinweis

Wiederherstellung des Verordnungsranges

(Artikel 270 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 ([GV. NRW. S. 274](#)))

Die in diesem Gesetz erlassenen oder geänderten Rechtsverordnungen können aufgrund der jeweils einschlägigen Verordnungsermächtigungen durch Rechtsverordnung geändert werden.